

Protokoll der gemeinsamen Sitzung der Fachschaften Mathe, Physik und Informatik (MathPhysInfo)

04.10.2023

Sitzungsmoderation: Nikolai Smolkin
Protokoll: Denis Galver
Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 20:26 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Die Sitzungsmoderation begrüßt die anwesenden Mitglieder der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik und eröffnet so die Fachschaftsvollversammlung der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vom Fachschaftsrat Mathematik anwesend:
Niemand

(Nicht) Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Physik anwesend:
Felix Schledorn und Katharina Jacobi

Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Informatik anwesend:
Max Wipplinger und Nikolai Smolkin

Beschlussfähig

TOP 3: Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens ohne Bedenken.

TOP 4: Sitzungsmoderation für die nächste Sitzung

Die Sitzungsmoderation für die Fachschaftssitzung MathPhysInfo der nächsten Woche wird von Max Wipplinger übernommen.

TOP 5: Protokolle

Beschluss des Protokolls vom 27.09.2023

Antragstext

Die gemeinsame Sitzung beschließt die Annahme des Protokolls vom 27.09.2023.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Enthaltung.

TOP 6: Büromaterialien

Antragstext

Die gemeinsame Sitzung beschließt bis zu 1500€ aus dem Posten 531.0217 und 790.0217 für die Anschaffung von Büromaterial, wobei die Tonerkartuschen aus Rücklagen bezahlt werden sollen.

Begründung

Die Fachschaft verwendet eigene Räumlichkeiten um hochschulpolitische, fachliche und fachübergreifenden sowie die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden zu vertreten und abzubilden. In diesen Räumlichkeiten werden regelmäßig Büromaterialien zur Erfüllung diverser Aufgaben benötigt. Im konkreten handelt es bei dem obenstehenden Finanzantrag um folgende Utensilien:

- Schredder
- Tonerkartuschen
- Oberflächenreiniger

- Einmalhandschuhe
- Lappen
- Desinfektionsspray
- weitere Reinigungsmittel/-utensilien

Abstimmung

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte: Einstimmig angenommen
In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit leichten Bedenken.

TOP 7: Kühlschrankschrankgitter

Antragstext

Die gemeinsame Sitzung beschließt bis zu 60€ aus dem Posten 531.0217 für die Anschaffung von Kühlschrankschrankgittern.

Begründung

Der Kühlschrank ist ein wichtiger Bestandteil des Fachschaftsraums. Er wird regelmäßig verwendet, um Lebensmittel für Veranstaltungen der Fachschaft zu kühlen. Hierbei handelt es sich beispielsweise um Waffelteig für den Vorkurs und das Frustcafé, oder Getränke. Außerdem nutzen Studierende ihn, um private Getränke oder Essen dort zwischenzulagern und zu kühlen. Dies führt oft dazu, dass es im Kühlschrank unübersichtlich wird oder im schlimmsten Fall, Glasflaschen runterfallen und kaputtgehen. Um dem entgegenzuwirken, brauchen wir Gitter, um dem Kühlschrank mehr Lagerfläche zuweisen zu können. Zur Zeit sind nur zwei Gitter vorhanden, es ist aber noch für weitere Platz.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte: Einstimmig angenommen
In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens ohne Bedenken.

TOP 8: Arbeitendenkind-Referat

Antragstext

Die Fachschaften der Mathematik, Physik und Informatik beschließen, den vorliegenden Änderungsantrag der Organisationssatzung des StuRA gemeinsam zu stellen, um sich damit für die Schaffung eines autonomen Arbeiterkindreferats auszusprechen, das für die Belange ökonomisch benachteiligter Studierender zuständig ist.

Begründung

Nach Landeshochschulgesetz LHG §65 Abs. 2 Nr. 4, hat die Fachschaft als Teil der verfassten Studierendenschaft unbeschadet der Zuständigkeit der Hochschule und des Studierendenwerks die folgende Aufgabe: "die Förderung der Chancengleichheit und den Abbau von Benachteiligungen innerhalb der Studierendenschaft". Um dieser Aufgabe nachzukommen und um dem sozioökonomisch benachteiligten Teil der Studierenden in der Mathematik, Informatik und Physik entgegenzukommen und um diese zu unterstützen, möge die Fachschaft MathPhys-Info mit Konsens beschließen den vorliegenden Antrag, samt seiner Begründung (siehe AA Arbeiterkind) auf ein Arbeiterkind-Referat im StuRA im Namen der Fachschaften Mathematik, Physik und Informatik zu stellen.

Abstimmung

In der Fachschaftsvollversammlung besteht Diskussionsbedarf, die Abstimmung wird verschoben.

Im Allgemeinen, besteht in der Sitzung Konsens über das Ziel des Antrages, ein autonomes Referat, für Erstakademiker*innen und Studierende mit finanziellen Schwierigkeiten, zu gründen. Die genaue Ausgestaltung gestaltet sich als schwierig. Dissens besteht insbesondere in folgenden Kernpunkten:

- Es fehlt an einer, in der Fachschaft etablierten, Definition von "Arbeiterkind", mit sinnvoller Trennschärfe, um semantisch klar abzubilden welche Personengruppen unter diesen Begriff fallen.
- Die Formulierung "sozio-ökonomisch benachteiligte Studierende" wird von manchen als Diskriminierend empfunden. Zusätzlich besteht grundsätzlich die Frage wie bei "Arbeiterkind" ob es nicht geeigneter Begriffe gibt um die gewollte Personengruppe allgemein verständlich zu beschreiben.

Bis in 2 Wochen soll ein erster Kompromissvorschlag erarbeitet werden, der dann, im Zuge der anstehenden Diskussion zum Thema Satzungsneufassung, vorgestellt wird.

TOP 9: Satzungsänderung der VS

TOP 9.1: Listenplätze

Es werden Änderungsvorschläge für Sitzverteilung an Listen im StuRa vorgestellt:

1. Ab 50% Wahlbeteiligung
2. Ab 30% Wahlbeteiligung

bekommen die Listen ihre Höchstsitzzahl, bei 0% keine, dazwischen linear steigend, bisher lag die Wahlbeteiligung bei ca. 11%.

Im Raum standen zwei weitere Modelle die möglich wären aber für als unwahrscheinlich eingeschätzt werden. Die eines reinen StuRa (keine Listen) und die eines StuPA (keine FS Vertreter). Eine Unterschriftenliste wird zur Unterstützung des Antrags vorgeschlagen

In der Fachschaftsvollversammlung besteht Diskussionsbedarf.

TOP 9.2: FSVV und FSR

Änderungen in der neuen OrgS der StuRA bzgl. den FSVV un dem FSR 1. Neue Formulierung "Die Beschlüsse der FSVV sind Grundlage für die Arbeit des Fachschaftsrats." abschwächung der alten die den FSR an die Beschlüsse der FSVV bindet. 2. Neue Formulierung "Der Fachschaftsrat ist das demokratisch legitimierte Organ einer Studienfachschaft" abschwächung des imperativen Charakters des FSR hin zu einem freien Mandat und einacher Representation die Sitzung spricht sich mehrheitlich gegen die neuen formulierungen. Es besetzt Diskussionsbedarf

Es soll sich mit anderen Fachschaften diesbezüglich ausgetauscht werden, und ein Änderungsantrag an die bestehende Formulierung gestellt werden

Abstimmung über einen solchen Änderungsantrag soll in den nächsten 2 Wochen erfolgen.

TOP 10: QSM Umwidmung LaTeX Kurs

Antragstext

Die Fachschaft MathPhysInfo beschließt die Umwidmung von Teilen der QSM-Mittel. Hierbei sollen von 5.000 €, die ursprünglich zum Einsatz einer wissenschaftlichen Hilfskraft zur Qualitätssicherung der Lehre beschlossen wurden, 1.475 € zur weiteren Unterstützung des LaTeX Kurses verwendet werden.

Begründung

Zum LaTeX-Kurs: LaTeX ist als Textsatzsystem in den Fachgebieten der Mathematik und Informatik unerlässlich und wird in vielen Arbeitsgruppen als Voraussetzung zur Erstellung von Seminar- und Abschlussarbeiten festgelegt. Der bisherige Finanzrahmen reicht nicht aus, um das geplante Angebot des LaTeX-Kurses umsetzen zu können. Im Gegensatz zur initialen Planung ergibt sich folgende Aufstellung:

- Bei einer geprüften Hilfskraft zahlt der Arbeitgeber 16,48 € und nicht die ursprünglichen angegebenen 12,87 €.
- Der LaTeX Kurs soll wie eine reguläre Vorlesung von Oktober bis einschließlich Februar stattfinden; die Tutoren müssen über diesen Zeitraum bezahlt werden.
- Der Aufwand der Zettelkorrektur lässt sich auf eine Hilfskraft mit 35 Stunden oder zwei mit je 17 Stunden berechnen.
- Der studentische Dozent (geprüft) ist ebenfalls Hilfskraft und über das komplette Semester eingespannt

Es ergeben sich somit folgende Aufwendungen:

6 Monate x 5 Stunden x 16,48 € Vergütung für Dozenten = 494,40 €

5 Monate x 17 Stunden x 16,48 € Vergütung für geprüfte HiWis = 1400,80 € x 2 HiWis = 2801,60 €

In Summe: 3.296 €

In Ergänzung zu den initialen 1.821 € ergibt sich somit eine Differenz von 1.475 €.

Da die eingeplanten Mittel für die wissenschaftliche Hilfskraft nicht benötigt werden, sollen die somit freigewordenen Mittel für den Latex-Kurs verwendet werden.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte: Einstimmig angenommen
In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens ohne Bedenken.

TOP 11: Aktuelles aus Studium und Lehre

Es gibt nichts Aktuelles aus Studium und Lehre.

TOP 12: Berichte

Es gibt keien Berichte.

TOP 13: Sonstiges

Es wird an den Fachschaftsdienst erinnert, man kann sich unter <https://hedgedoc.mathphys.info/FS-Dienst-WiSe2324> eintragen.

Die Sitzungsmoderation schließt die Sitzung um 20:26 Uhr.